

Vorgehen / Methoden (Fortsetzung)

- Entscheidung für ambulanten oder stationären Eingriff
- Erläuterungen zu Schnitten und Narbenbildung
- Möglicherweise ergänzende Behandlungen
- Kosten des Eingriffs

Risiken

Ihr Arzt informiert Sie über sämtliche spezifischen und unspezifischen Risiken des Eingriffes. Dazu zählen:

- Thrombosen, Blutungen, Wundheilungsstörungen
- Ein ästhetisch unbefriedigendes Ergebnis (z. B. Asymmetrien, Narben, Falten)
- Fremdkörpergefühl
- evtl. Einschränkung der Stillfähigkeit bei gleichzeitiger Straffung
- aufwändigere Krebsvorsorgeuntersuchungen
- Kapselfibrose, Ripling
- Verletzung von Organen oder Nerven, Gewebeverhärtungen, Verwachsungen
- Nebenwirkungen der Anästhesie
- Mögliche Folge- oder Korrekturoperationen und damit verbundene Kosten

Nachbehandlung

Der Arzt erklärt, was nach dem Eingriff zu beachten ist und welche heilungsfördernden Maßnahmen oder Nachbehandlungen in Frage kommen, darunter Informationen zu:

- Medikamenten
- Schonung und Arbeitsunfähigkeit
- Gesellschaftsfähigkeit, Sport und Sauna
- Unterstützenden Maßnahmen (BH)
- Ausgangsmammographie nach 1/2-1 Jahr
- Kontrolltermine und Telefonnummer bei Problemen
- Fotodokumentation zum Heilungsverlauf

Alternative Methoden

Damit Sie entscheiden können, ob die vorgeschlagene Methode die richtige für Sie ist, erläutert der Chirurg alternative Behandlungsmethoden. Es kommen in Frage:

- Eigenfett
- Hyaluronsäure
- bei Asymmetrie: Reduktion der größeren Seite

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt, wenn Sie sich bei bestimmten Punkten unsicher fühlen. Weisen Sie ihn darauf hin, wenn einzelne Themen Ihrer Meinung nach nicht ausreichend besprochen wurden.

Bei Fragen zur Wahl des Arztes steht Ihnen die DGÄPC jederzeit gern zur Verfügung.